

Gespräch mit Eltern eines minderjährigen Schülers wegen 2. Mahnung / Tipps

Beitrag von „Maylin85“ vom 4. Dezember 2022 17:14

[Zitat von Haubsi1975](#)

Ganz ehrlich, das stelle ich in Frage. Ich glaube vielmehr, dass die wenigsten Lehrer offen darüber reden (können), wenn sie in gewissen Klassen Disziplinierungsprobleme haben. Besagter Deutschlehrer meinte ja auch, er haben den Schüler und alle anderen im Griff. Als ich meinte, ich würde mich da gerne mal in einer Freistunde reinsetzen, um zu schauen, wie er das mache, meinte er, das könne ich vergessen ("wir sind doch nicht mehr im Ref"). Da übrigens hat mir genau das wegen Corona gefehlt: In schwierigen Klassen schauen, wie die Lehrer mit Unterrichtsstörungen umgehen. Ich habe kaum mehr hospitiert wegen Corona und begreife genau das als deutlichen Mangel.

Ich meinte damit die "etlichen Kollegen", die ein Handyverbot durchgesetzt haben. Wenn es schon Kollegen gibt, die das machen, ist es für die Schüler ja nichts komplett Neues und aus den Gewohnheiten fallendes.

Ansonsten glaube ich, dass es bei Disziplinproblemen selten ein Patentrezept gibt, sondern man irgendwie seinen eigenen Weg finden muss. Ein etwas kooperationswilligeres Kollegium wäre natürlich schön.